

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Hessen

ausgegeben von der Regionalen Wetterberatungszentrale Essen
am Samstag, 18.10.2025, 20:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:

Zunehmende hohe Bewölkung, aber bis Montagfrüh störungsfrei. In der Nacht zum Sonntag teils leichter Frost.

Wetter- und Warnlage:

Ein Hoch über Mitteleuropa verlagert sich nach Osten, bestimmt aber bis Sonntagabend noch das Wetter in Hessen. Von Westen zieht aber bereits hohe Bewölkung eines Sturmtiefs bei Irland heran.

FROST:

Im Laufe der zweiten Hälfte der Nacht zum Sonntag im Norden und Osten gebietsweise leichter Frost um -1 Grad.

WIND:

Am Sonntag in Kamm- und Gipfellagen einzelne starken Böen um 55 km/h (Bft 7).

Vorhersage:

In der Nacht zum Sonntag anfangs gering bewölkt, noch in der ersten Nachthälfte aber aus Westen bereits Aufzug hoher Wolkenfelder. Niederschlagsfrei. Abkühlung auf 4 Grad im Rhein-Main-Gebiet und bis -1 Grad in Nord- und Osthessen. Verbreitet Frost in Bodennähe. Meist schwacher Südostwind.

Straßenwetter in den Frühstunden (Sonntag) in Hessen

Glätte: keine

Glätteart: keine

Verbreitung: Reif auf abgestellten Fahrzeugen und auf Wiesen, sehr wahrscheinlich aber Belagstemperaturen über 0 Grad und keine Glätte.

Am Sonntag meist dichte hohe und mittelhohe Bewölkung, durch die zeitweise die Sonne milchig zu sehen ist. Niederschlagsfrei. Höchstwerte zwischen 10 und 13, in Hochlagen 8 bis 10 Grad. Anfangs schwacher, im Tagesverlauf mäßiger Süd- bis Südostwind, vor allem in höheren Lagen mitunter stark böig auffrischend.

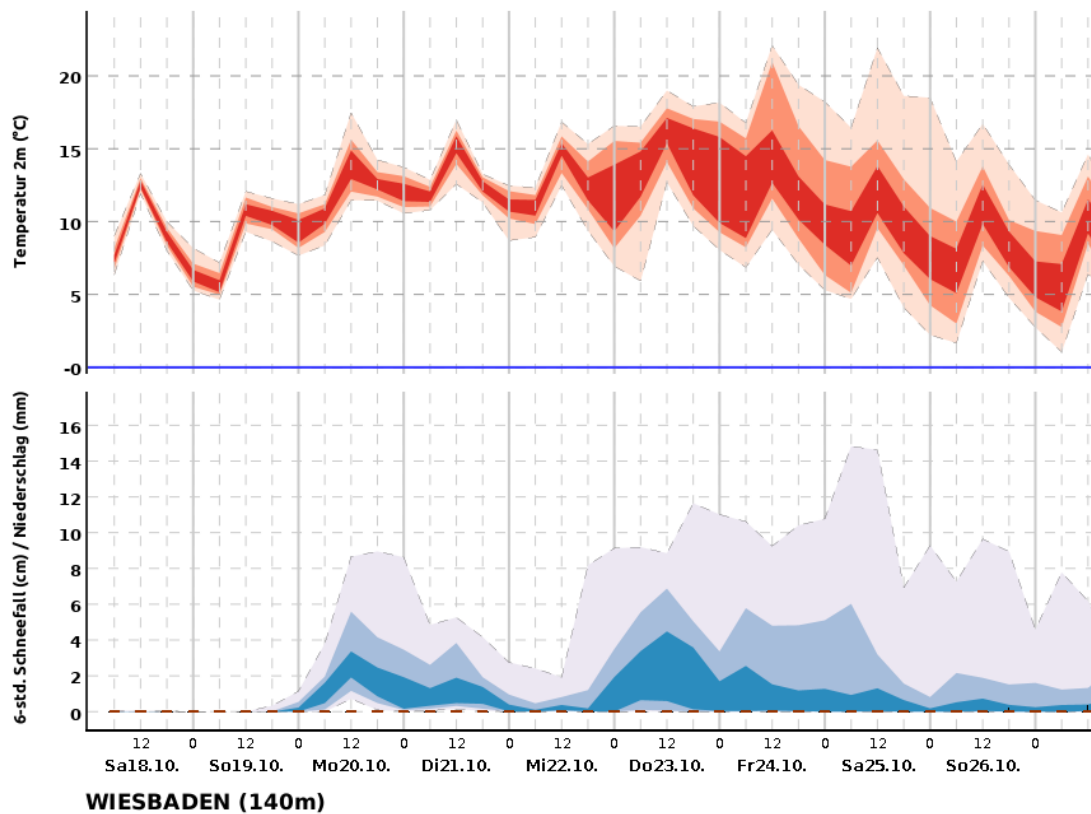
In der Nacht zum Montag zunehmend bedeckt und in der zweiten Nachthälfte aus Westen zeitweise Regen. Tiefstwerte 8 bis 4 Grad. Vor allem in höheren Lagen teils starke Böen aus Süd bis Südwest.

Am Montag zunächst stark bewölkt bis bedeckt und Regen. Am Nachmittag von Westen gebietsweise Auflockerungen, dann aber einzelne Schauer. Erwärmung auf 13 bis 16, im höheren Bergland auf 10 bis 12 Grad. Mäßiger bis frischer Wind aus südlichen Richtungen, zeitweise starke Böen, besonders in Gipfellagen.

In der Nacht zum Dienstag bei lebhaftem Süd- bis Südwestwind meist stark bewölkt und neben niederschlagsfreien Abschnitten auch gelegentlich Regen oder Schauer. Tiefsttemperaturen zwischen 11 und 7 Grad.

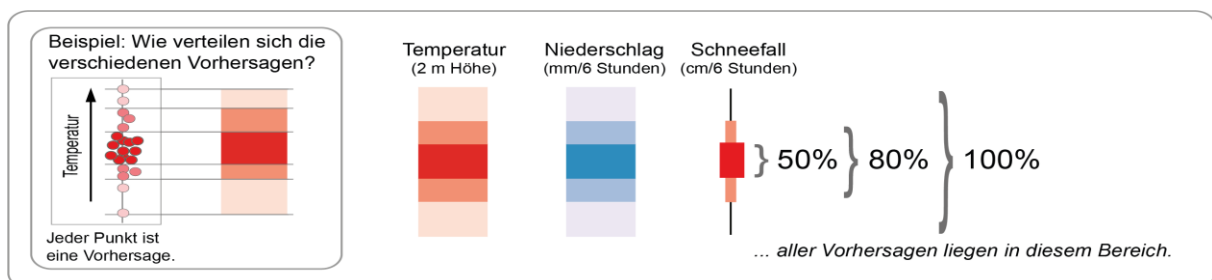
Am Dienstag wechselnd bewölkt, dabei zeitweise Schauer und schauerartiger Regen. Temperaturanstieg auf 14 bis 17, in Hochlagen 10 bis 13 Grad. Mäßiger bis frischer Südwestwind mit starken Böen, am Nachmittag abnehmend. In der Nacht zum Mittwoch meist stark bewölkt. Anfangs örtlich Schauer, später meist niederschlagsfrei. Temperaturrückgang auf 11 bis 7 Grad.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Wiesbaden*



©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 04:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RWZ Essen, Bernd Hussing